

4. Vorlesung:

# Psychopathologie III.

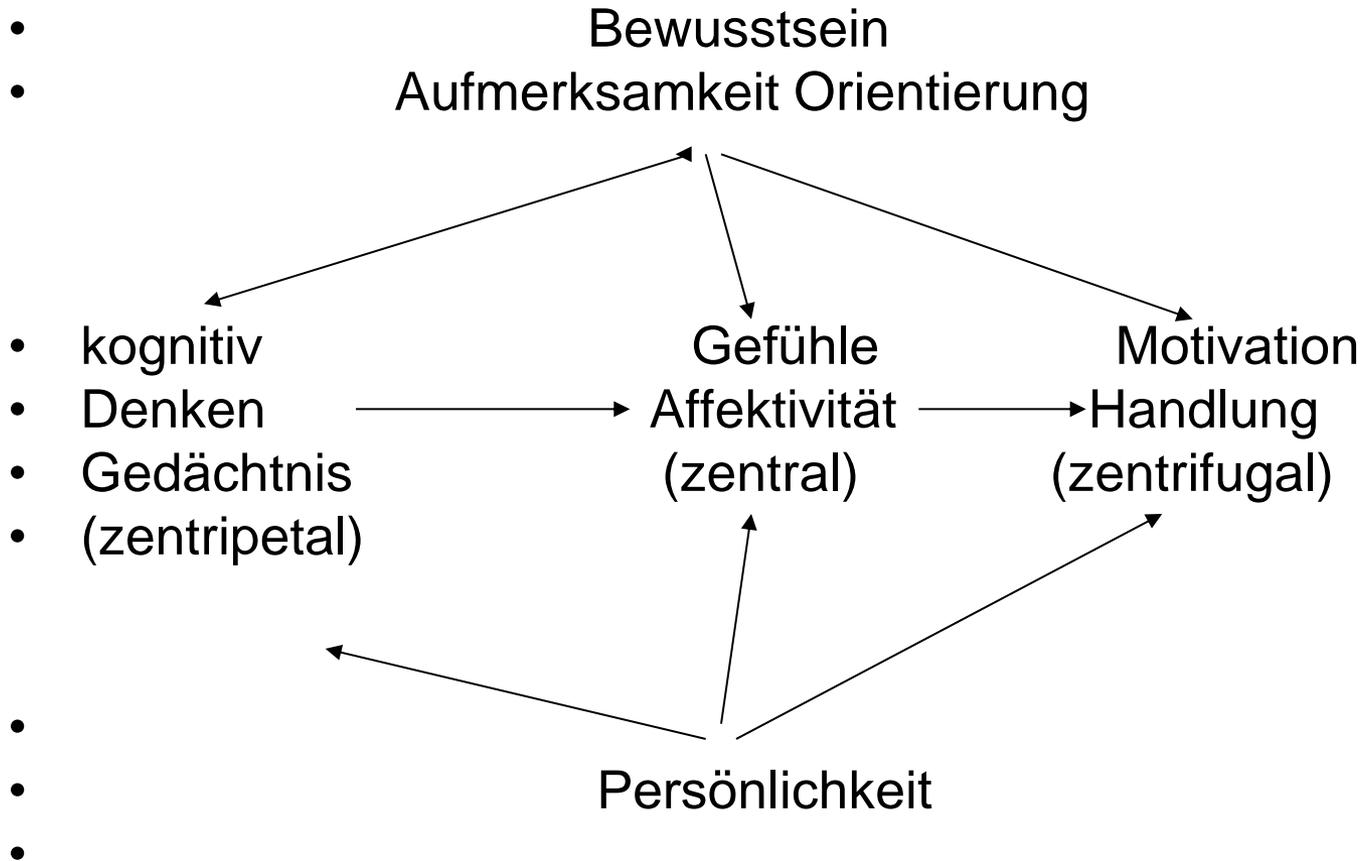
Emotion

Motivation

Handlung

Persönlichkeit

# Struktur der seelischen Funktionen



# Komponenten der emotionalen Reaktion

- Vegetativ-somatische Erscheinungen
- Verhaltensänderungen
- Subjektiv-verbale Erscheinungen

# Pathologische emotionelle Zustände I.

- Zunahme der Intensität der emotionalen Reaktion
  - Mit negativer Färbung
    - Angst
    - Aggression
  - Mit positiver Färbung
    - Hyperthymia
    - Euphoria
    - Moria

# Pathologische emotionelle Zustände II.

- Abnahme der Intensität der Emotionen
  - Apathie
  - Verflachung
  - Emotioneller Stupor
  - Lethargie

# Die Angst

- Verhalten
  - Struktur (generalisiert – Panik – Phobien – Zwang)
- Subjekt
  - Negative Erlebnisweise
  - Negatives Selbstbild
- Somatisch
  - Haut, Schleimhaut, Geruch, Auge, Atmung, Herz-Kreislauf,

# Negative Präferenz bei Änstlichkeit (logische Fehler)

- Positive Rückmeldung:
  - verminderte Fähigkeit des Aufnehmens
    - (Disqualifizierung des Positiven)
- Neutrale Rückmeldung:
  - Negative Verfälschung
    - (mit mir nicht einverstanden zu sein = Feindseligkeit mir gegenüber)
- Negative Rückmeldung:
  - Übertriebene Reaktionen
    - (Verletzbarkeit)

# Die pathologische Angst

- Frei flottierende Angst
- Panik
- Raptus melancholicus

# Die Aggression

- Fight-flight (Amygdala)
- Aggression und Aggressivität
  - Biologische Erklärungen
  - Psychologische Theorien
  - Soziologische Erklärungen
- Praesuizidales Syndrom (Ringel)
- Explosion
- Aggression als Massenerscheinung

# Motivationen

- Biologische (genetische) Motivationen
- Biologische, erworbene Motivationen (Suchtkrankheiten)
- Soziale Motivationen (Atkinson)
  - Need for love (Affiliation)
  - Need for achievement
  - Need for power
    - (Adlers Machtprinzip)

# Quantitative Störungen der Motivationen

- **Negativ:**
  - Verminderung des Antriebes, Hypobulia, Abulia, Gehehmtheit, Mutazismus,
- **Positiv:**
  - Hyperbulia, Hyperaktivität, Exaltation, Impulsivität, Jaktation

# Qualitative störungen der Motivationen

- Pathologische Antriebe und Impulse
  - Zwangsimpulse
  - Pathologische sexuelle Impulse
  - Suchtkrankheiten
  - Kleptomanie
  - Pyromanie
  - Spielsucht (pathologic gambling)

# Störungen der Handlungen I.

- Elementare Handlungen
  - Tic
  - Katatonie (Negativismus, cristallisatio, echolalia, echopraxia, Stereotypien)
- Komplexe Handlungen
  - Zwangshandlungen (Sauberkeit, Kontrolle, Wiederholung etc.)
  - Wahnbezogene Handlungen

# Störungen der Handlungen II.

- Störungen der biologischen Triebe (Instinkte)
  - Selbstserhaltung
    - Selbstschädigung, Suizid
    - Nahrungsaufnahme
      - Anorexie, Bulimie
  - Psychosexualität
    - Sexuelle Identität (sexual identity)
    - Geschlechtsidentität (gender identity)
    - Sexuelle Orientierung (sexual orientation)
    - Sexuales Verhalten (sexual behaviour)

# Kommunikationsstörungen

- Sprache
  - Entwicklungsstörungen
  - Organische Störungen
  - Funktionelle Störungen
- Störungen des Dialogs
  - Fehlende Kommunikation
  - Überflutende Kommunikation

# Person und Persönlichkeit

- Die Person – Anthropologischer Begriff
  - Allgemeine Attribute: Rechte und Pflichten, Freiheit und Verantwortung, Würde
- Die Persönlichkeit – psychologischer Begriff (Differenzielle Psychologie)
  - Individuelle Eigenschaften der Person, wodurch sie sich von allen Anderen unterscheidet
  - Individuelles System des Verhaltens der Person

# Intelligenz

- Definition: Die Fähigkeit, sich zu neuen Situationen adaptiv anzupassen
- Leistungsaspekt der Persönlichkeit
- Quantitativ: Intelligenzquotient
- Statistisch: Normbereich 70-120%
- Intelligenztests
  - (Wechsler test)

# Persönlichkeitsstörungen

- Hintergrund:
  - Genetisch
  - Organisch
  - Toxische Schädigungen
  - Krankheitsbedingte Störungen
  - Sozialisationseinflüsse